

Referendum gegen eine missratene Integrationspolitik.

«Keine Verschleuderung von 1'500'000.-- Franken für ein unwirksames und unkontrolliertes Integrationsprogramm»

Integration: So nicht mehr! Die bisherige kantonale Integrationspolitik kostet nur und kann keine Erfolge ausweisen. Mehr «Fordern» statt bedingungslos «Fördern» ist nötig.

Die SVP Baselland ergreift gegen den Beschluss des Landrates vom 20.05.2021 zum kantonalen Integrationsprogramm *2bis* und der Ausgabenbewilligung von CHF 1'498'188.00 für die nächsten 2 Jahre das Referendum.

Die SVP stellt aufgrund des Berichts des Regierungsrates zum kantonalen Integrationsprogramm *2bis* fest, dass die bisherigen kantonalen Integrationsmassnahmen **wenig zielgerichtet und nicht erfolgsbasiert** waren. Man kann auch von einer **gescheiterten Integration** in vielen Bereichen sprechen. Sie lehnt deshalb das Programm ab. **Integration ist keine Einbahnstrasse**. Wir alle kennen unbestritten erfolgreiche Integration; Menschen, die aus den unterschiedlichsten Motiven zu uns gekommen sind und grosse, eigenverantwortliche Anstrengungen zur Integration und Teilhabe unternommen haben. Dies anerkennen und schätzen wir.

Unser Fokus richtet sich einerseits auf Menschen, **die keinen Integrationswillen zeigen** und andererseits auf jene, die durch eine **falsch verstandene Willkommenskultur** dafür verantwortlich sind, die Einstellung dieser Personen noch zu bestärken. Das dafür vorgesehene Mittel der **Integrationsvereinbarung** ist nicht nur konsequenter einzusetzen, sondern das Nicht-Erfüllen dieser Vereinbarung muss Konsequenzen haben. Der Regierungsrat muss gezwungen werden, ein Integrationsprogramm aufzustellen, das diesen Zielsetzungen entspricht.

Unterschreiben Sie jetzt das Referendum gegen «eine missratene Integrationspolitik».
Das Volk soll das letzte Wort haben!

Die unterzeichnenden, im Kanton Basel-Landschaft stimmberechtigten Personen, verlangen, gestützt auf § 31 der Kantonsverfassung, dass der Landratsbeschluss vom 20. Mai 2021 betreffend Kantonalem Integrationsprogramm *2bis* der Volksabstimmung unterbreitet wird.

Postleitzahl: _____ Politische Gemeinde: _____

Name, Vorname (gut lesbar)	Geburtsdatum Tag/Monat/Jahr	Wohnadresse (Strasse, Nummer)	Eigenhändige Unterschrift	Kontrolle (leer lassen)
1				
2				
3				
4				
5				

Wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung fälscht oder wer bei einer Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt, macht sich strafbar nach Artikel 281 bzw. 282 des Schweizerischen Strafgesetzbuches.

Dominik Straumann, Präsident SVP BL, Baselstrasse 63, 4132 Muttenz; **Peter Riebli**, Fraktionspräsident SVP BL, Bünten 17, 4446 Buckten; **Anita Biedert**, Seebergstrasse 23, 4132 Muttenz; **Rolf Blatter**, Landrat FDP, Brüelweg 66, 4147 Aesch; **Dominique Erhart**, Im Guggelchrüz 8, 4104 Oberwil; **Ermando Imondi**, Fischerweg 2, 4222 Zwingen; **Caroline Mall**, Hinterlindenweg 57, 4153 Reinach; **Reto Tschudin**, Kirchbergweg 6, 4415 Lausen; **Andi Trüssel**, Adlerfeldstrasse 56, 4402 Frenkendorf; **Hanspeter Weibel**, Sichelweg 36, 4103 Bottmingen

Ganz oder teilweise ausgefüllte Bögen sofort einsenden an:

SVP Baselland, Geschäftsstelle, 4410 Liestal

Mehr Informationen finden Sie unter www.svp-bl.ch